



Protokollauszug

aus der
26. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Woh-
nen und Inklusion
vom 17.05.2022

öffentlich

**Top 5 Bericht über die Arbeit des Bereiches Arbeit und Integration der Landes-
hauptstadt Potsdam (Rückblick - Ausblick)**

Herr Dübner gibt anhand der als Anlage beigefügten Präsentation einen Überblick über die Arbeit des Bereichs Arbeit und Beschäftigung.

Herr Dübner beantwortet Nachfragen der Ausschussmitglieder.



TOP 5

Bericht des Bereiches Arbeit und Beschäftigung

Rückblick/Ausblick

**Ausschuss für Gesundheit,
Soziales, Wohnen und Inklusion**

Zielstellung:

- ✓ Verbesserung der **Vermittlungschancen** von am Arbeitsmarkt Benachteiligten
- ✓ Unterstützung einer beruflichen **Neuorientierung** von Beschäftigten
- ✓ Erhalt der **Beschäftigungsfähigkeit**
- ✓ Beitrag zur **Regional-/ Stadtteilentwicklung**
- ✓ Unterstützung anderer **Verwaltungsbereiche**

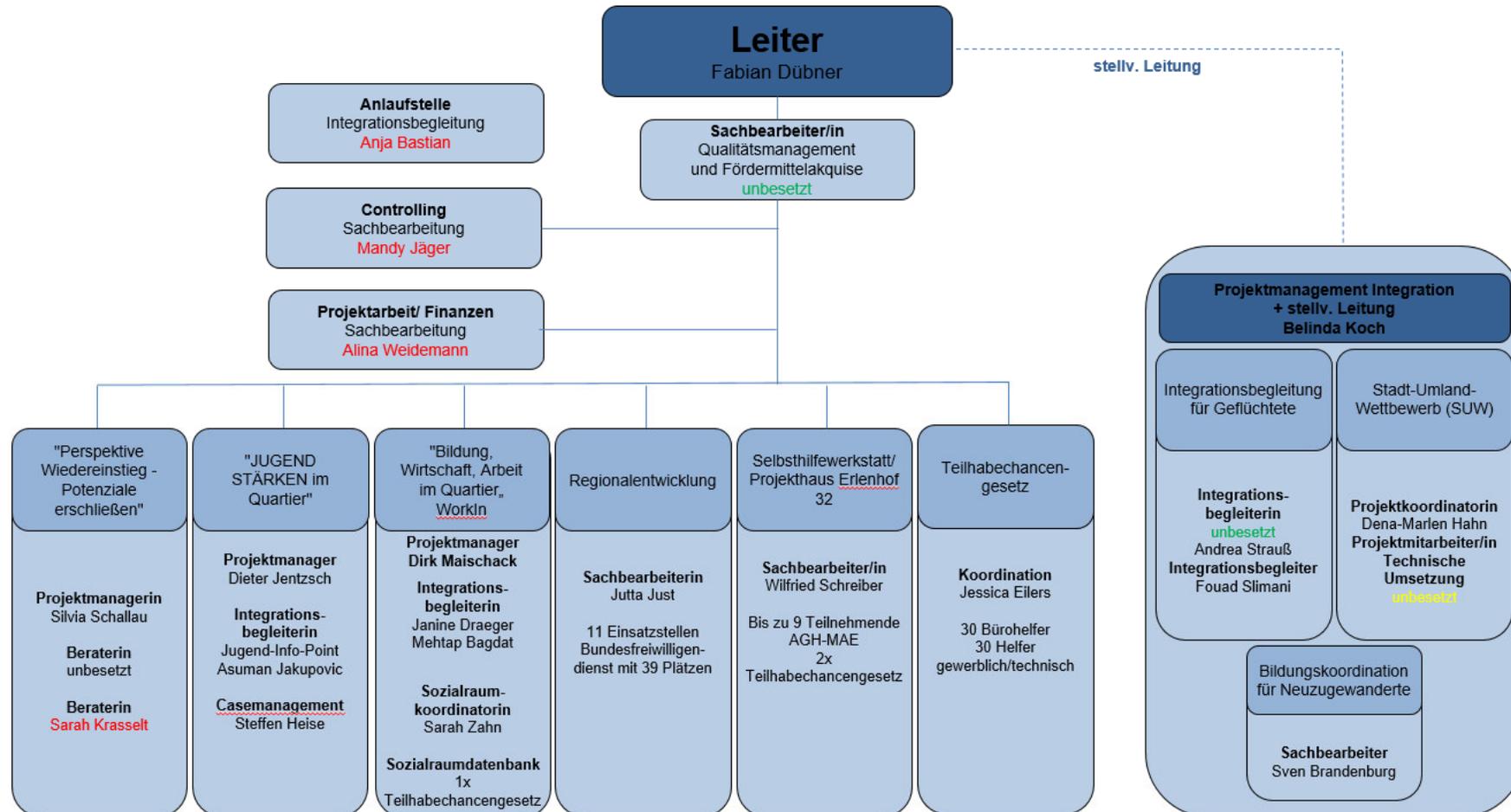


60% Kostendeckung durch
Einwerbung von Mitteln des Landes, des Bundes und der EU

Zielgruppen:

- ✓ Beschäftigte
- ✓ Geflüchtete
- ✓ Arbeitgeber
- ✓ Arbeitslose

Organigramm Bereich Arbeit und Integration



Kosten/ Nutzen



Landeshauptstadt
Potsdam

Kennzahlen/ Erfolge	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023
Förderprogramme/ gesetzl. Möglichkeiten	8	7	6	6	5
Anzahl der geförderten Teilnehmenden (TN)	546	341	315	400	280
davon Langzeitarbeitslose (länger als ein Jahr ohne sv- pflichtige Beschäftigung)	155	98	78	120	80
davon TN mit Flucht-/Migrationshintergrund	219	175	172	150	150
Anzahl der Vermittlungen in sozialversicherungs- pflichtige Beschäftigung	140	54	131	100	60
Anzahl der Vermittlung in sonstige Angebote (Schule, BFD, Qualifizierung, geringfügige Beschäftigung...)	48	44	52	35	30
Vermittlungsquote	34 %	29 %	58 %	34 %	32 %
Erträge	638.208€	1.411.213 €	1.314.079€	2.390.300 €	2.019.110 €
Aufwand	1.565.661€	2.064.747 €	2.561.410€	3.247.500 €	3.841.443 €
Kostendeckung	41%	68%	51%	74%	53%

Erfahrungen/ Ergebnisse der Jahre 2019-heute



- ✓ Umstrukturierung von Stabsstelle des GB 3 zu Bereich 393 mit zwei Arbeitsgruppen
- ✓ Pandemie hat die Arbeit erschwert
- ✓ diejenigen Teilnehmenden mit denen der Kontakt gehalten werden konnte, waren/sind hoch motiviert und flexibel in Hinsicht auf die künftige Beschäftigung
=> steigende Vermittlungszahl von 2020 auf 2021
- ✓ kontinuierliche Begleitung über verschiedene Förderinstrumente sinnvoll (AGH, BIWAQ, Qualifizierung, THCG) und erfolgversprechend
- ✓ Weiterentwicklung des Projekthauses erlenhof 32 mit Vielfalt von Angeboten
 - Werkstatt
 - Wirtschaftsförderung
 - Jobcenter/ „Arbeit in der Stadt“
 - Integrationslotsen
 - Wohnungsnotfallhilfe
 - Volkshochschule
- ✓ befristete Stellen zur Projektumsetzung führen zu hoher Fluktuation
=> Gefahr der Zielverfehlung/ Rückzahlung von Fördermitteln hoch
- ✓ Abbruch/ Beendigung ohne Folgebeantragung Perspektive Wiedereinstieg, Bildungskoordination für Neuzugewanderte

393 Bereich Arbeit und Beschäftigung

Bereichsleiter Fabian Dübner

Projektarbeit BFD/ Finanzen
Sachbearbeitung
Alina Weidemann

Projektkoordination soz.Innovation
Dirk Maischack

3931 Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung

Arbeitsgruppenleitung: Belinda Koch

THCG - Koordination

Projektkoordination,
Andrea Strauß

30 Bürohelfer
30 Helfer
gewerblich/technisch

Selbsthilfe- und Kreativwerkstatt

Projektmanager
n.n.

Bis zu 6
Teilnehmende über
AGH-MAE

Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier bis 31.12.2027

Projektmanagement
n.n.
Integrationsbegleiterin
Steffen Heise
Integrationsbegleiterin
Anja Bastian

Helfer über THCG
Bürounterstützung: Stephanie Schütze
Werkstatt: Luydmila Sokolova, Herr Dähne
Kiezkümmerer: Ronny Gillmeister, Martina Wilczinski

3932 Arbeitsmarktintegration Zugewanderter

Arbeitsgruppenleitung: Janine Draeger

Integrationsbegleitung für Geflüchtete

Integrationsbegleiterin
Sandra Peters
Integrationsbegleiterin
Victoria Habi

Willkommen in Brandenburg bis 31.12.2027

Projektmanagement
Fouad Slimani

ggf.
Integrationsbegleiterin
n.n.
Integrationsbegleiterin
n.n.

Ausblick 2023



- ✓ Akquise von maximal 2 Förderungen und Einbindung des unbefristeten Personals (12Stellen)
- ✓ Im Rahmen der Stellenplanung sind zur Realisierung und Ausweitung insgesamt 6,0VZE angemeldet worden, diese werden auf Grund der Erfahrung jedoch nur realisiert, wenn sie unbefristet genutzt werden können
- ✓ Aufbau eines digitalen Integrationsmanagement/ Fallmanagements
- ✓ stetige Verbesserung des Angebotes „Arbeit in der Stadt“ gemeinsam mit dem Jobcenter Landeshauptstadt Potsdam
- ✓ Verbesserung des Angebotes von Verwaltungsleistungen vor Ort (erlenhof 32) im Sinne ASD
 - Wohnungsnotfallhilfe (mittwochs)
 - Wirtschaftsförderung (1x Quartal)
 - Inklusionslotsin (alle zwei Wochen)
 - Arbeit in der Stadt (1x pro Woche)
 - BuT (in Planung)
 - Suchtprävention (erste Überlegung)
 - Hilfen zur Erziehung (erste Überlegung)
- ✓ Konzeptentwicklung zur Verstetigung des Teilhabechancengesetzes innerhalb der Verwaltung

Fragen



Landeshauptstadt
Potsdam

Anregungen

Bereich Arbeit und Integration 393

Berliner Straße 135

Haus H1

Tel.: 0331/ 289 1521

E-Mail: Arbeit-Beschäftigung@rathaus.potsdam.de